

Widerlegung der 21. Ursachen / die D.Hoe zur behauptung seiner Meinung vorbringt.

D.Hoe hat in der Antwort wider Dissertationem monitoriam 12. Ursachen gebraucht zu erweisen daß ein Sribent sich mit Namen in einem Buch vnd streitschrift nennen solle. Selbige Ursachen haben wir alle mit einander in Responso Solido richtig widerleget: vnd das mercket Hoe selbst wohl. Drum hat er noch über das 9. Ursachen in gegenwärtigem Prodromo hinzu gethan. Wenn vorige 12. Ursachen den Stich halten: was waren andere nun von nöthen? Nos ponderamus, non numeramus argumenta. Wir wollen bündes die vorige 12. Ursachen und die jetzige 9. weiter fürnehmen und mit Fleiß erweigen.

Anfänglich aber ist das nicht von seire Meinung/ als wann wir für unrecht hielten/wann die Autores ihre Namen auf ihre schriften setzen. Nein/ die Meinung has nicht. Es ist recht vnd billich/ wenn sich ein Autor nennt/ und seinen Namen aufdrückt. Es ist auch recht vnd billich/ wann bisweilen des Autoris Name/ vmb gewisser Ursachen willen zu rück bleibt/ wosfern die schrift selbst wohlgemeynet/ und zum heylsamen Nutz gerichtet ist. Das sen jetzt einmal für allemal bezeuget.

Zwar D.Hoe gibt für: Er rede jeho nicht ins gemein da von/ daß P. 128.
ein jeder Sribent mit Namen sich nennen solle: Item wir wollen ihm den statum Controversiae gern verkehren: Item wir/wir als prouocanten solten uns nennen.

Ant Wir wissen wohl/ daß D. Hoe an jeso mit uns zufuhur hat. Daß wir aber auch andere Exempel anziehen: das geschicht nach Art vnd Weise der Disputation, vnd unsern Beweis desto besser auszuführen. Dañ wan't andere vnd sonderlich die Lutheraner/ in Büchern vnd in streitschriften ihre Namen mit gutem Rechte auflassen: so ist es uns ja auch zugelassen. Das ist der Status Controversiae, den wir im geringsten nicht begehren zu verkehren. Zudem in Specie haben wir uns deutlich erklärt/ daß wir uns öffentlich erklären/ daß wir uns öffentlich in vorgeschlagener Disputation, nennen wollen: 1. Wann D.Hoe unsere 8. Ursachen wird richtig beantworten. 2. Wann Mosanus, Cratius, vnd Massonius ihre schriften wider Hoen mit weiter vertreten werde.

Nun zur Sache.

R 3

D.Hoe: